Jahresbericht 2018

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Görlitz/Zittau e.V.

Pomologische Gartenstraße 10

02826 Görlitz

Telefon: 03581 – 42 38 0

Telefax: 03581 – 42 38 20

E-Mail: goerlitz-zittau@volkssolidaritaet.de

Internet: www.volkssolidaritaet.de/goerlitz-zittau

Miteinander • Füreinander

VORWORT

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserem Jahresbericht 2018 wollen wir Sie wieder in kurzen Stichpunkten und Fotos an unseren Aktivitäten teilhaben lassen.

Ein wichtiger Bereich ist auch in diesem Jahr wieder dem Ehrenamt gewidmet. Es zeigt sich ganz deutlich, wie wichtig das Ehrenamt in unserem gesellschaftlichen Leben ist. Viele Aktivitäten wären ohne unsere ehrenamtlichen Helfer nicht möglich. Aus diesem Grund suchen wir auch immer wieder den Nachwuchs im Ehrenamt.

Auch der Nachwuchs im Hauptamt hat uns beschäftigt und ganz speziell hier die Ausbildung zum Altenpfleger. Wir unterstützen Berufsschulen, Schulen und Weiterbildungsakademien, in dem wir Praktikanten betreuen oder auch Unterrichtsstunden gestalten.

Unsere MitarbeiterInnen haben auch 2018 wieder im Namen der Volkssolidarität kontinuierlich und verantwortungsvoll gearbeitet. Über die hauptamtlichen Aufgaben hinaus, sind auch unsere MitarbeiterInnen als Mitglied der Volkssolidarität ehrenamtlich tätig.

Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Karin Meinert
Vorsitzende

Heidrun Böttcher
Geschäftsführerin

VORSTAND UND VEREIN

In 10 Beratungen tagte der Vorstand im Jahr 2018, der sich wie folgt zusammensetzt:

Vorsitzende	Frau Karin Meinert	(im Vorstand seit 2002)
1. Stellvertreter:	Frau Christina Lachmann	(im Vorstand seit 2005)
2. Stellvertreter:	Frau Angelika Hausmann	(im Vorstand seit 2002)
Mitglieder:	Frau Hannelore Altmann	(im Vorstand seit 2010)
	Frau Ingrid Bischoff	(im Vorstand von 1994 bis 2002 und wieder ab 2010)
	Frau Eveline Hempel	(im Vorstand seit 2017)
	Frau Margitta Husa	(im Vorstand seit 2016)
	Frau Renate Strenger	(im Vorstand seit 2010)
	Frau Ulrike Zwick	(im Vorstand seit 2010)
Revisor:	Frau Eva-Johanna Wesenberg	(im Vorstand seit 9/2016)

Die Vorstandsmitglieder beschäftigen sich insbesondere mit der wirtschaftlichen Entwicklung der einzelnen Einrichtungen, der Mitgliederarbeit in unseren Ortsgruppen und der Öffentlichkeitsarbeit des Kreisverbandes.

Ausschnitt aus dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte GmbH zum Jahresabschluss 2018 zur Entwicklung unserer Einrichtungen:

wesentliche Zweckbetriebe		2018	2017	2016	2015	2014	2013
Kurzzeitpflege	%	92,6	96,7	96,1	96,2	100,9	97,4
Tagespflege (seit 01.01.2015)	%	73,8	74,7	85,2	54,8		
Kindertagesstätte	%	87,0	92,2	92,0	93,1	93,8	94,5
Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz	%	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Wohnanlage Pomologische Gartenstraße Görlitz	%	99,8	96,3	97,7	96,5	99,0	99,6
Wohnanlage Wielandstraße Görlitz	%	60,6	60,1	75,4	80,3	81,6	90,2
Wohnanlage Görlitzer Straße Zittau	%	81,7	80,64	88,4	79,6	81,7	89,2

VORSTAND UND VEREIN

Vorstandsarbeit 2018

Grundlage der Vorstandsarbeit ist der selbst erstellte Arbeitsplan und natürlich kommen dazu die vielfältigen anderen Aufgaben, die sich aus dem alltäglichen Geschäft ergeben.

Arbeitsschwerpunkte in den einzelnen Tätigkeits- bzw. Leistungsbereichen unseres Kreisverbandes sind:

- Mitglieder- und Ortsgruppenarbeit
  - Zwei Beratungen bzw. Zusammenkünfte der OG-Vertreter im Jahr
  - Patenschaften zwischen den Mitgliedergruppen und Vorstandsmitgliedern
  - Würdigung des Ehrenamts (Umsetzung der Ehrenordnung) einmal im Jahr in den Ortsgruppen
  - Revisionen in den Ortsgruppen
  - Kreisdelegiertenversammlung
- Öffentlichkeitsarbeit
  - Interessenvertretung Volkssolidarität (z.B. Kreisarbeitsgemeinschaft Wohlfahrtspflege, Parität, u. ä.)
  - Regelmäßige Pflege der Internet-Präsentation
  - Allgemeine Werbung als Mittel der Öffentlichkeitsarbeit und weitere Möglichkeiten (z.B. Anzeigen allgemein, Auftreten von Vorstandsmitgliedern und hauptamtlichen Mitarbeitern bei Veranstaltungen der Ortsgruppen und bei Partnern)
- Quartalsmäßige Auswertung der wirtschaftlichen Kennzahlen der Leistungsbereiche unseres Kreisverbandes
- Verbandsarbeit allgemein, Betriebsverwaltung und -organisation

Jahresmitgliederversammlung

Am 18. September 2018 führten wir unsere im Zwei-Jahres-Rhythmus stattfindende Kreisdelegiertenversammlung durch. Nach den Berichterstattungen der Vorsitzenden Frau Meinert und der Revisorin Frau Wesenberg konnte dem Vorstand für die Arbeit der Jahre 2016 und 2017 gedankt und die Entlastung ausgesprochen werden.

Herr Matthias Reuter, Pflegekoordinator und Sozialplaner beim Landratsamt Görlitz konnte als Gast begrüßt werden. Er berichtete über seine Aufgabe als Sozialplaner und Pflegekoordinator im Landkreis, sprach von den Problemen in der Pflege und wie diese in der Zukunft aussehen könnte. Mit Stolz hat er das Infomobil Pflege vorgestellt. Mit seinem Team will er mit den Bürgern ins Gespräch kommen und ihnen die Pflege mit entsprechendem Infomaterial nahe bringen. Die Ausführungen waren für unsere Delegierten sehr interessant.

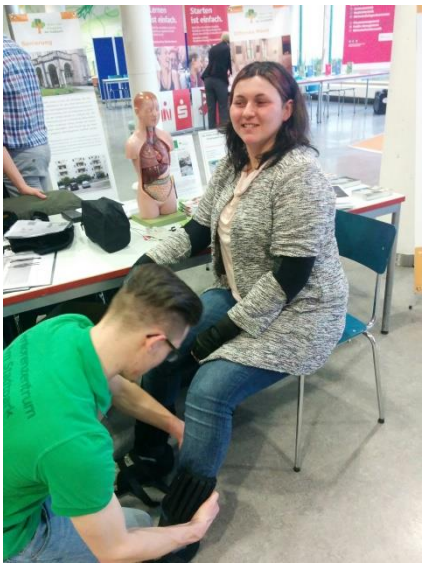
VORSTAND UND VEREIN

Sturmschaden

Das Jahr 2018 ging ja gut los, am 18.01.18 bescherte uns das Sturmtief Friederike einen enormen Schaden am Dach der Seniorenwohnanlage Pomologische Gartenstr. 10 in Görlitz. Ca. 80 m² Dachfläche hat es abgedeckt und Lichtkuppeln und Blitzschutz zerstört, ein Schaden in Höhe von ca. 16.000 €.

Tag der offenen Tür im Beruflichen Schulzentrum „Christoph Lüders“ in Görlitz

Traditionell am letzten Januarwochenende öffneten sich die Türen im Beruflichen Schulzentrum „Christoph Lüders“ in Görlitz Erster zentraler Anlaufpunkt war die Mensa, in der einige Partner in der Ausbildung ihre Informationsstände aufgebaut hatten. Auch wir als Volkssolidarität hatten einen interessanten Stand aufgebaut, der von unseren Auszubildenden betreut wurde. Die Beteiligung bzw. das Interesse war mäßig, also kein Erfolg.



VORSTAND UND VEREIN

Gespräch mit dem Landrat des Landkreises Görlitz

Im Juni trafen sich Vertreter der Wohlfahrtsverbände mit dem Landrat Bernd Lange zu einem Gespräch. Die freien Träger wünschen sich eine qualifiziertere Zusammenarbeit, eine größere Aufmerksamkeit und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit bei der Erfüllung der Pflichtaufgaben des Landkreises. Hier wünschen sich die freien Träger bessere Rahmenbedingungen. Derzeit ist der Informations- und Kommunikationsfluss unzureichend. Außerdem ging es um Katastrophenschutz, Familien- und Beratungsstellen, Projektförderung, Schuldnerberatung, Mangel an Arbeitskräften.

MEIN ZUHAUSE
LANDKREIS GÖRLITZ
WOKRJES ZHORJELC

Neuer Landesgeschäftsführer

Seit Anfang Juli 2018 hat der Landesverband Sachsen der Volkssolidarität einen neuen Landesgeschäftsführer. Herrn Steffen Claudio Lemme, der seit 8 Jahren im Ehrenamt als Bundesvorstandsmitglied der Volkssolidarität tätig ist, wurde diese verantwortungsvolle Aufgabe für Sachsen übertragen. Herr Lemme, der auch als Leiter der Arbeitsgruppe Sozialpolitik beim Bundesvorstand der Volkssolidarität fungiert, kennt sich in Fragen Rente, Gesundheit und Pflege gut aus. Herr Lemme will insbesondere im Landesverband Sachsen das Thema Fachkräftegewinnung, öffentliche Ausstrahlung, gesellschaftspolitische Einflussnahme und Vernetzung in den Mittelpunkt seiner Aufgabenstellungen rücken.

Neue EU-Datenschutz-Grundverordnung (DGSVO)

Seit Mai 2018 ist eine neue DSGVO in Kraft. Diese bestimmt einheitliche Richtlinien für alle EU-Mitgliedsstaaten. Hierzu hat der Kreisverband beschlossen, die Umsetzung dieser Richtlinien in professionelle Hände zu geben. Das Datenschutzbüro Gass & Gimbel besteht aus zwei Datenschutzbeauftragten, die uns beraten und bei der Umsetzung der datenschutzrechtlichen Anforderungen unterstützen.

VORSTAND UND VEREIN

Neue Internetpräsentation

Unsere Webseite brauchte dringend eine professionelle Überarbeitung. Da wir seit vielen Jahren mit der Werbeagentur Melzer in Görlitz zusammenarbeiten, fiel die Entscheidung nicht schwer, die Neugestaltung in Frau Melzers Hände zu geben. Ende des Jahres war es soweit, die neue Web-Seite ging ins Netz: http://www.volkssolidaritaet-goerlitz.de/

30.11. Landesdelegiertenversammlung der Volkssolidarität Sachsen in Frankenberg

Unsere Vorstandsvorsitzende Frau Meinert und die Geschäftsführerin Frau Böttcher nahmen an der Landesdelegiertenversammlung der sächsischen Volkssolidarität in Frankenberg teil. Es ging um Aufgaben der Volkssolidarität in der Zukunft.

07.12. Weihnachtsfeier unseres Kreisverbandes

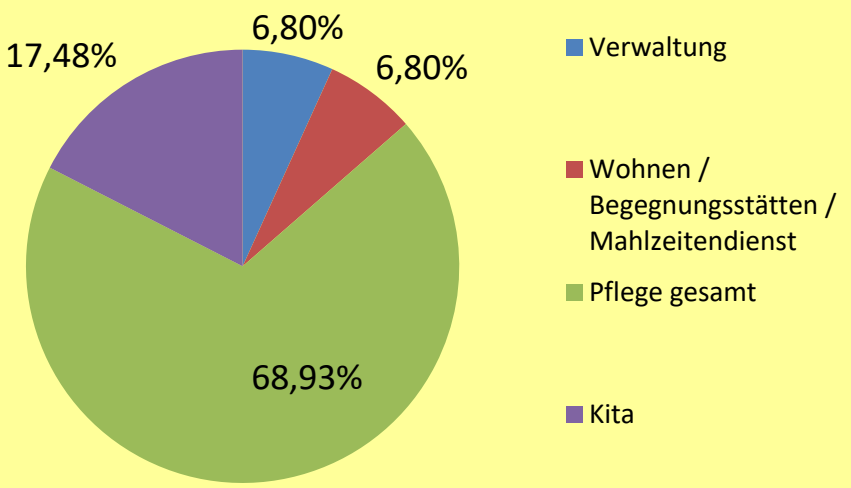
Am Freitag vor dem 2. Advent feiern die MitrarbeiterInnen der Volkssolidarität ihre Weihnachtsfeier. In diesem Jahr waren wir gemeinsam im „Schlesischen Tor“ und hatten einen schönen Abend bei Musik, Tanz, gutem Essen und angenehmen Gesprächen.

VS ALS ARBEITGEBER

		2018	2017
Gesamtbeschäftigte:		**103**	**110**
davon	**Festangestellte**	**97**	**101**
	in Vollzeit	14	12
	in Teilzeit	76	77
	Geringfügig Beschäftigte	7	12
	Geförderte Beschäftigungsverhältnisse	**0**	**4**
	FSJ	**0**	**2**
	Auszubildende	**6**	**8**

Von den Beschäftigten arbeiten 2018:

7	in der Verwaltung
7	im Bereich Wohnen / Begegnungsstätten / Mahlzeitendienst
71	in der Pflege
18	in der Kinderbetreuung



VS ALS ARBEITGEBER

Mitarbeiter in der Pflege

Die Altenpflege gehört in den letzten Jahren zu den besonders stark wachsenden Dienstleistungsbranchen. Zugleich sinkt das Arbeitskräftepotenzial, aus dem der Bedarf nach Pflegefachkräften gedeckt werden kann. Es fehlen in allen Pflegeberufen Fachkräfte.
Auch bei der Volkssolidarität ist die Lage schwierig. Wir suchen ständig Fachkräfte, es gibt aber fast keine Bewerbungen mehr. Das gehe auch zu Lasten des vorhandenen Personals. Auch mussten wir immer wieder mal einen Aufnahmestopp in der ambulanten Pflege verhängen, um überhaupt noch Urlaub gewähren und Krankheitszeiten ausgleichen zu können.

Lohnerhöhung ab Januar 2018 um ca. 5%

Der Pflegemindestlohn ist zum Januar 2018 gestiegen – auf 10,05 Euro. Von diesem Mindestlohn, der über dem gesetzlichen Mindestlohn liegt, profitieren vor allem Pflegehilfskräfte. Um alle anderen Mitarbeiter unseres Kreisverbandes nicht zu benachteiligen, wurde für alle Mitarbeiter der Lohn um ca. 5 % erhöht.

Mitarbeiterwechsel

In der Begegnungsstätte der Seniorenwohnanlage Pomologische Gartenstr. 10 in Görlitz gab es zum Jahresende einen Mitarbeiterwechsel. Unsere langjährige Mitarbeiterin Frau Heinrich übergab den Staffelstab an Frau Bestel. Eine der guten Seelen, die sich um das leibliche Wohl unserer Mieter kümmern hat es geschafft, sie geht in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr alles Gute. Frau Bestel wünschen wir viel Schaffenskraft und genauso viel Spaß im Umgang mit unseren Bewohnern.

Frau Neumann (links) und Frau Heinrich (rechts)

Frau Bestel

MITGLIEDERVERBAND UND EHRENAMT

In unserer Zusammenkunft der Vorsitzenden der Mitgliedergruppen im Frühjahr 2018 wurden hauptsächlich die Ortsgruppen-Revisionen für das zurückliegende Jahr ausgewertet. Frau Wesenberg, die Revisorin unseres Kreisverbandes bat die einzelnen Bemerkungen auf den Protokollen der Gruppen zu beachten und gab Hinweise für die Zukunft. Natürlich blieb noch Zeit für Informationen und einen regen Erfahrungsaustausch.

Die Entwicklung seit 2011 sieht wie folgt aus:

	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011
Mitgliederstand	1.026	1.098	1.121	1.197	1.490	1.597	1.681	1.810
Zugänge	48	52	95	41	30	40	48	52
Abgänge	120	75	171	334	137	124	177	174
Durchschnittsbeitrag in €	3,02	3,12	3,12	3,01	2,45	2,31	2,21	2,10
Ehrenamtlich Tätige	152	151	158	159	176	175	184	197

Auszug aus den Aktivitäten der einzelnen Gruppen

Ortsgruppe Mittelherwigsdorf

Frühjahrsmodenschau „MOSEMO“
mit Kaffeetrinken

Arbeitseinsatz am Denkmal
der Schillerlinde

MITGLIEDERVERBAND UND EHRENAMT

Sommer- bzw. Herbstfest

Mittlerweile ist es schon zu einer guten Tradition geworden, die Ortsgruppen aus Görlitz und Umgebung werden zu einem Sommerfest und die Ortsgruppen aus Zittau und Umgebung zu einem Herbstfest eingeladen.
Die Gruppen aus dem Zittauer Bereich trafen sich zu einem gemütlichen Herbstfest mit Musik, Tanz und Glücksrad im Burgteich in Zittau. Die Veranstaltung wurde von Frau Zwick sehr gut vorbereitet und begleitet.

Übernahme der Mitglieder Zittau WBZ 6/7 in den WBZ 25

Der Vorstand des Zittauer Wohnbezirkes 6/7 war aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage seine Arbeit fortzusetzen und beendete diese zum 31.12.2018. Auch im Wohnbezirk 25 suchen wir schon längere Zeit Helfer zur Verstärkung des Vorstandteams. Leider hat sich bisher niemand gefunden. Um trotzdem die Mitgliederbetreuung in beiden Gruppen aufrecht zu erhalten, werden wir weiterhin quartalsweise eine Veranstaltung, eine Ausfahrt und die Beglückwünschungen gemeinsam mit Frau Zwick aus Zittau vorbereiten und durchführen. Die Beitragskassierung wurde auf Lastschrift umgestellt, nur auf diese Weise können wir die Mitgliederbetreuung weiter gewährleisten.

MITGLIEDERVERBAND UND EHRENAMT

Reisen

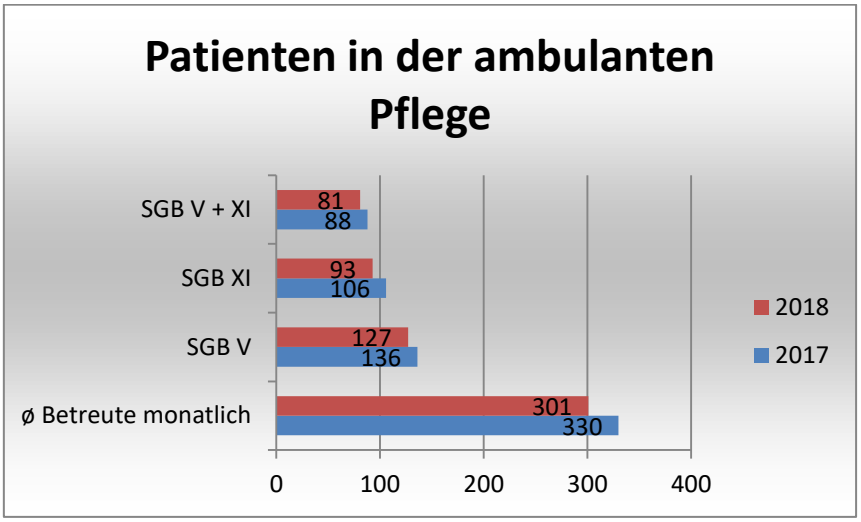
Viele kleine Tagesausflüge gehören für die Mitglieder in den Orts- und Mitgliedergruppen zum Jahresprogramm.

Der Kreisverband organisiert gemeinsam mit unserem Reisepartner einmal im Jahr
eine Mehrtagesfahrt. Im September reiste unsere Reiseleiterin Frau Hempel mit 41 Gästen zum traditionellen Herbsttreffen in den Schwarzwald & die Schwäbische Alb. Es wurde wieder viel geboten: eine Rundfahrt durch die Schwäbische Alb mit Zwischenstopp im Zwiefalter Kloster und an einer der tiefsten und größten Quellen Deutschlands, dem Blautopf in Blaubeuren, eine geführte Stadtrundfahrt in Stuttgart, Besuch der historischen Altstadt Esslingen, eine Schwarzwaldrundfahrt mit Calw, Freudenstadt über die Schwarzwaldhochstraße zum Mummelsee und vieles mehr. Natürlich war auch wieder ein stimmungsvoller Abend bei Musik und Tanz organisiert und ein lustiger Schwabe hat unsere Reisegruppe mit Zauberei, Bauchreden und Kabarett vortrefflich unterhalten. Es war eine rundum gelungene Reise.

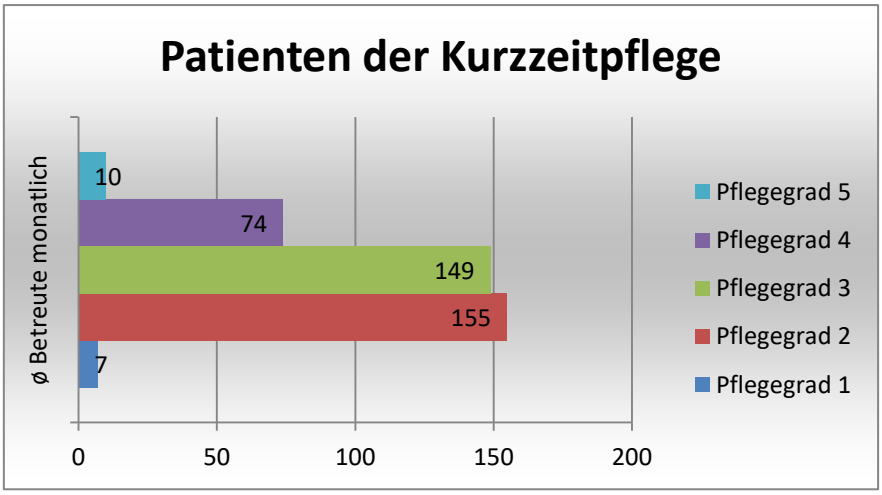
UNSER KREISVERBAND ALS DIENSTLEISTER

Sozialstation und Kurzzeitpflege

Die Sozialstation bietet kranken, alten und behinderten Menschen und Familien professionelle Unterstützung an. Dabei wird jeder in seiner gewohnten Umgebung nach seinen ganz persönlichen Bedürfnissen gepflegt. Die Sozialstation fördert die Selbständigkeit im häuslichen Bereich und leistet durch qualifizierte Fachkräfte aktivierende und kompetente Hilfe. In der Patientenentwicklung ist gegenüber 2017 ein leichter Abfall zu verzeichnen.



In unserer Kurzzeitpflege stehen für unsere Pflegegäste 14 Plätze zur Verfügung. Die Auslastung in unserer Einrichtung ist stetig gut und liegt in diesem Jahr bei ? %. Das Mitarbeiterteam sorgt hier 365 Tage im Jahr für eine sehr gute Pflege und Betreuung, was durch den ständigen Bewohnerwechsel immer wieder eine neue Herausforderung ist. Durchschnittlich wurden im Jahr 2018 395 Bewohner im Monat betreut.

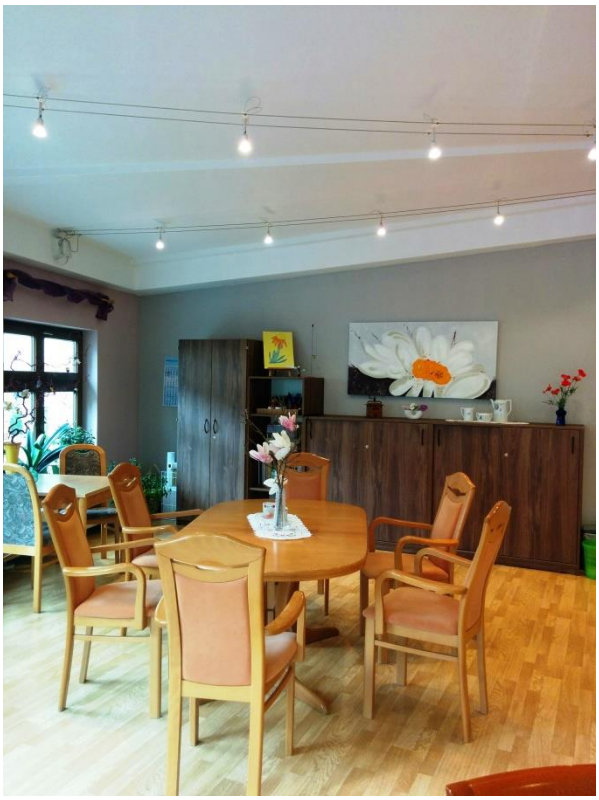


Die Arbeitsbedingungen haben sich durch die Renovierung der Räume, neue Möbel und der Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen in der Sozialstation und der Kurzzeitpflege wieder verbessert.
In der Kurzzeitpflege haben wir das Pflegebad zurückgebaut, dafür konnte ein Hauswirtschaftsraum eingerichtet werden.

UNSER KREISVERBAND ALS DIENSTLEISTER

Tagestreff

Unser Tagestreff, der in einer 2-Raum-Wohnung in der 2. Etage der Seniorenwohnanlage auf der Pomologischen Straße 10 untergebracht war, ist umgezogen. Unser kaum genutzter Wintergarten im selben Haus ist jetzt das neue Domizil für unsere Tagestreff-Besucher. Mit frischer Farbe und neuen Möbeln entstand ein wunderschöner, heller Raum und auch die sich anschließende Terrasse kann bei schönem Wetter genutzt werden. Eine weitere Nutzung durch die Bewohner der Wohnanlage ist am Nachmittag und am Wochenende natürlich jederzeit möglich.



UNSER KREISVERBAND ALS DIENSTLEISTER

Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

Unser Haus ist ein Ort der Gemeinschaft für Menschen mit Demenz, in dem nicht die pflegerische Versorgung, sondern das Gelingen des Alltags im Vordergrund stehen soll.
Das Konzept der Wohngemeinschaft ist geleitet vom Ziel, älteren Menschen mit Demenz ihr Leben so selbständig wie möglich in einer familiären Atmosphäre zu ermöglichen. Wichtig dabei ist, die Kompetenzen der Älteren wiederzubeleben und ihnen somit die Gelegenheit zu bieten, sich an der Gestaltung des täglichen Lebens abhängig von ihren Interessen und Bedürfnissen zu beteiligen.
In unserer Wohngemeinschaft leben derzeit 8 Bewohnerinnen, eine bereits schon über 8 Jahre. Den letzten Einzug gab es im Juli 2017. Die Alltagsgestaltung ist momentan aber eher durch die pflegerische Versorgung bestimmt. Aber es gibt dennoch Höhepunkte im Leben unserer Bewohner.

Wenn eine Bewohnerin Geburtstag hat, kommt eine Kindergartengruppe ein Ständchen bringen und es wird immer gemeinsam gefeiert, auch mal mit einem Eierlikörchen.

Ein Moment der großen Freude, wenn ein Familienmitglied zu Besuch kommt

UNSER KREISVERBAND ALS DIENSTLEISTER

Tagespflege

Sternsinger zu Besuch

Tägliche Spaziergänge

Besonderer Höhepunkt im Jahr ist ein Tagesausflug, diesmal ins Dorfmuseum Markersdorf

UNSER KREISVERBAND ALS DIENSTLEISTER

Seniorenwohnanlagen / Begegnungsstätten

Auf dem Gelände unserer *Seniorenwohnanlage auf der Pomologischen Gartenstraße* in Görlitz haben wir im Oktober drei große Tannen fällen lassen, da sie bei jedem größeren Wind bzw. Sturm gefährlich schwankten. Auch die Nachbarn auf der gegenüberliegenden Seite haben sich gefreut und können jetzt ruhiger schlafen.

Außerdem haben wir in diesem Jahr schon verschiedene Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Im Sanitärbereich der Wohnungen haben die Armaturen oft ihr Verfallsdatum erreicht und müssen gewechselt werden. Fußböden sind bereits in fast allen Wohnungen schon getauscht worden. An den Fenstern müssen die Wetterschenkel teilweise erneuert bzw. gestrichen werden. Eine sehr große Investition war aber die Erneuerung der Feststell-anlagen an 36 Brandschutztüren im Haus, aber auch eine wichtige, zum Schutz unserer Bewohner. Auch in die Reparatur unserer Aufzüge werden immer wieder finanzielle Mittel gesteckt.

Im Juli kamen unsere Bewohner der Seniorenwohnanlage ganz spontan in den Genuss eines kleinen Konzertes in unserem Garten. Der Posaunenchor der Frauenkirche in Görlitz besteht aus Mitgliedern in einer Alterspanne von 17 bis 75 Jahren. Eine bunte Mischung also von vielen unterschiedlichen Erfahrungen und Interessen. Eins jedoch haben sie alle gemeinsam: Die Liebe zur Musik und diese brachten sie unseren Bewohnern zu Gehör.

05.12. Mosemo

Sehr beliebt in unserem Haus der Volkssolidarität ist die Modenschau aus dem Haus Mosemo. Nach der Präsentation durch unsere eigenen Models, konnte gekauft werden.

UNSER KREISVERBAND ALS DIENSTLEISTER

Seniorenwohnanlagen / Begegnungsstätten

In der *Seniorenwohnanlage Wielandstraße 14/15 in Görlitz* läuft Ende Januar 2019 der Generalmietvertrag aus. Wir werden den Vertrag nicht verlängern. Im Jahr 2018 wurden alle Vorbereitungen getroffen und Gespräche geführt, damit alles reibungslos abläuft. In den beiden Häusern gehören die einzelnen Wohnungen vielen verschiedenen Eigentümern. Für unsere Mieter verändert sich nicht viel, die Mietverträge werden unverändert übernommen, es gibt eine neue Hausverwaltung, die für alles zuständig ist. Die Pflege und Betreuung der Bewohner erfolgt weiter über die Volkssolidarität, über die Mitarbeiter der Sozialstation und Frau Schweichler bleibt Ansprechpartner für die Mieter.

Seniorenwohnanlage Pomologische Gartenstraße

Unsere Seniorenwohnanlage erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Die Kombination aus selbstständigem Wohnen und der Möglichkeit Hilfe zu beanspruchen wird von Senioren sehr hoch geschätzt. In unserer Wohnanlage besteht die Möglichkeit an einem Mittagstisch teilzunehmen und ebenfalls werden in der Woche mehrere Veranstaltungen angeboten. Egal ob einfach ein gemeinsames Kaffeetrinken in lockerer Runde, sportliche Aktivitäten im Wintergarten oder der Lichtbildervortrag über ein fernes Reiseziel, unsere Bewohner nutzen diese Angebote gerne. Obwohl unsere Wohnanlage nicht weit vom nächsten Supermarkt/Bäcker entfernt ist, werden wir einmal wöchentlich von einem Bäckerwagen, einem Gemüsewagen und einem Fleischer angefahren, darüber sind die Bewohner sehr froh.
Eine Besonderheit in unserer Wohnanlage ist auch die Betreuung durch unsere Mitarbeiterin für das Betreute Wohnen, Frau Schweichler. Sie ist an 5 Tagen in der Woche für alle Belange unserer Bewohner die kompetente Ansprechpartnerin. Sie organisiert die Veranstaltungen im Haus, mit den Höhepunkten Mieterfrühstück, Sommerfest und die Weihnachtsfeier am Heiligen Abend.

UNSER KREISVERBAND ALS DIENSTLEISTER

Behindertentagesstätte

Unsere Schwerbehinderten- Tagesstätte ist Treffpunkt für Behindertenverbände, Mitglieder der Volkssolidarität und Selbsthilfegruppen der Stadt Görlitz. Die Tagesstätte ist Montag bis Freitag von 13.00-18.00 Uhr geöffnet.
Unsere Einrichtung ist behindertengerecht ausgestattet mit Platz für 50 Besucher, im Klubraum für 12 Besucher.
Auch im Jahr 2018 konnte mit Fördermitteln der Stadt, einer finanziellen Unterstützung der KommWohnen GmbH und Eigenmitteln die Tagesstätte betrieben werden. Die Stadt Görlitz, entscheidet jährlich über die Höhe der Zuwendungen bzw. Fördermittel aus dem kommunalen Haushalt. Die KommWohnen GmbH, als Vermieter der Immobilie, stützte auch wieder die Miete. Nur mit diesen Finanzhilfen kann uns auch die Zukunft gelingen und die Selbsthilfegruppen behalten ihren beliebten Anlaufpunkt in Görlitz.

125 Jahre Gehörlosenverein

Seit 60 Jahren engagiert sich Siegfried Hanisch ehrenamtlich für Menschen mit Hörbehinderung, er ist der Vorsitzende des Gehörlosenvereins Niederschlesien. Der Verein feierte Anfang Mai das 125-jährige Jubiläum. Viele kamen zur Festveranstaltung und gratulierten, von unserem Kreisverband überbrachten Frau Meinert und Frau Hempel herzlich Glückwünsche. Die Gruppe trifft sich seit vielen Jahren in unserer Behindertentagesstätte auf der Heiligen-Grab-Straße in Görlitz.

Danke für die Unterstützung, Danke für Grüße und Geschenke. Wir hatten mit Ihrer Hilfe eine schöne Veranstaltung

Siegfried Hanisch
Vereinsvorsitzender

Hans-Jochen Riedel
Ehrenvorsitzender

Görlitz, den 15. Mai 2018

Gehörlosenverein Niederschlesien e. V. 125 Jahre 2018

UNSER KREISVERBAND ALS DIENSTLEISTER

Haus Kinderland

Schon seit längerem überdenken wir die Trägerschaft unseres „Haus Kinderland“. Der Aufwand für nur eine Einrichtung ist enorm hoch, die Personalproblematik steigt ständig und die Immobilie hat einen immer größeren Sanierungsbedarf. Die Stadt Görlitz als Vermieter ist zu keiner Sanierung in der Lage. Die Quote der nicht bezahlten Elternbeiträge steigt und dadurch wird der Aufwand in der Abteilung Finanzen immer größer. So reifte der Entschluss, die freie Trägerschaft für unser Kinderhaus zum 31.12.2018 zu kündigen. Dazu erfolgten im Jahr 2018 viele Gespräche und Beratungen mit den Mitarbeitern des „Haus Kinderland“, dem Jugendamt und dem Bau- und Liegenschaftsamt der Stadt Görlitz. Eine einfache Übernahme durch einen anderen Träger ist nicht möglich, die Stadt Görlitz übernimmt wieder die Einrichtung. Die Modalitäten gestalten sich sehr schwierig, so dass der Termin 31.12.2018 nicht zu halten war. Zum 30.06.2019 wird die Trägerschaft beendet, die Mitarbeiter des „Haus Kinderland“ werden durch die Stadt Görlitz übernommen.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Woche 7 · Mittwoch, 13. Februar 2019 LK GÖR · WOCHENKURIER 7

Azubis gesucht - Ausbildungsstart 2019

... Jetzt schon bewerben!

Anzeige in Niederschlesischen Kurier zum Thema Ausbildung

ALTENPFLEGEAUSBILDUNG
bei der Volkssolidarität Görlitz/Zittau e.V.
Du bringst Geduld und Verständnis für Ältere und Hilfsbedürftige sowie gute Kommunikationsfähigkeit mit und bist an einer Altenpflegeausbildung interessiert?
Dann sende uns Deine Bewerbung an: Volkssolidarität Görlitz/Zittau e.V.
Geschäftsführerin Heidrun Böttcher | Pomologische Gartenstraße 10 | 02826 Görlitz
MAIL goerlitz-zittau@volkssolidaritaet.de
WEB www.volkssolidaritaet.de/goerlitz-zittau
VOLKSSOLIDARITÄT

Niederschlesischer Kurier Samstag, 20. Januar 2018

Rund um das Thema Pflege
Wenn man es alleine nicht mehr schafft

Anzeige im Niederschlesischen Kurier zum Thema Pflege

» häusliche Alten- und Krankenpflege
» ambulanter und stationärer Mittagstisch
» betreutes Wohnen für Senioren
» Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz
» Kurzzeitpflege
» Tagespflege
VOLKSSOLIDARITÄT
Kreisverband Görlitz/Zittau e.V.
Sie brauchen Hilfe – wir sind für Sie da!
Pomologische Gartenstraße 10, 02826 Görlitz
Tel.: (03581) 42380, Fax: 423820
E-Mail: goerlitz-zittau@volkssolidaritaet.de
Internet: www.Volkssolidaritaet.de/goerlitz-zittau

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Anzeige in der Informationsbroschüre der Stadt Görlitz

Anzeige im Seniorenratgeber des Landkreises Görlitz

MITEINANDER LEBEN - FÜREINANDER DASEIN

Ausblick 2019

Auch 2019 werden uns die bisherigen Aufgaben und Ziele begleiten. Für unsere Bewohner, Patienten und Mitglieder wollen wir ein starker und zuverlässiger Ansprechpartner sein.
Als Arbeitgeber wollen wir uns weiter etablieren und im Bereich der Ausbildung ein zuverlässiger Partner sein.
2019 wird uns die angestrengte Situation am Arbeitskräfte- Markt weiter beschäftigen und es wird nicht einfach sein den Versorgungsauftrag, der uns übertragen wurde, zu erfüllen.

Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern, Mitarbeitern und Ehrenamtlichen für Ihre treue zum Kreisverband der Volkssolidarität Görlitz/Zittau e.V.

Wir freuen uns auf die weiterhin so zuverlässige und vertrauensvolle Zusammenarbeit.